

**Wegverlauf (Stationen):** Krippen - Hirschgrund - Reinhardtsdorf - Marktweg -  
Gliedenbachweg - Krippenbachgrund - Kleingießhübel - Krippen

**Charakter der Wanderung:**

Längere Tour mit erheblichen Anstiegen und einer langen Abfahrt. Die beiden Tafelberge der Zschirnsteine bilden neben dem Hohen Schneeberg in der Tschechischen Republik die Dominanten im südöstlichen Teil des Elbsandsteingebirges. Felsformationen sind hier allerdings nicht mehr landschaftsbestimmend, es überwiegen große bewaldete Berge und Täler.

**Gesamteinschätzung:**

<b>Streckenprofil:</b>	siehe Skizze
<b>Abschnittsweise Beschreibung:</b>	siehe Tabelle
<b>Gesamtlänge:</b>	23,79 km bzw. ____ Stunden
<b>Kumulative Höhenmeter:</b>	+326 / -326 Hm
<b>Wegbreite an der schmalsten Stelle:</b>	ohne Einschränkung
<b>Hindernisse vorhanden?</b>	ja / <u>nein</u> * (* Abschnitt: _____)
<b>Eignung bei Nässe:</b>	ja / <u>nein</u> * (* Abschnitt: _____)
<b>Eignung der Gastronomie:</b>	grün / gelb / rot
<b>Einkehrmöglichkeiten (Auswahl):</b>	- Reuterhof - Forstmühle
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Pkw oder S-Bahn bis Haltepunkt Krippen
<b>Eignung der Verkehrsanbindung:</b>	grün / gelb / rot
<b>Verfügbarkeit der Mobilfunknetze:</b>	D2 Stufe 3

### **Detaillierte Beschreibung:**

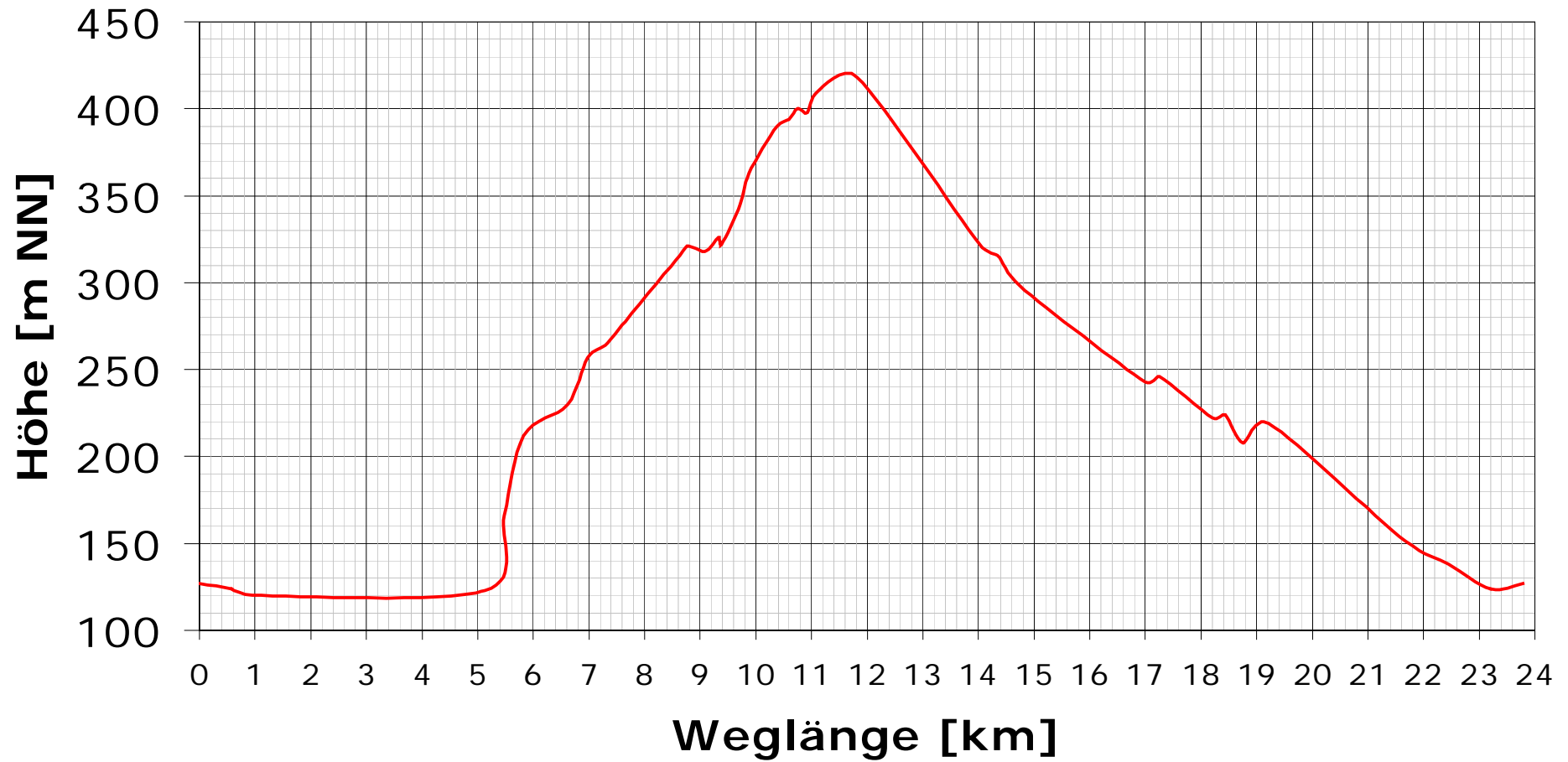
Vom Bahnhof Krippen geht es zunächst 400m die Straße in Richtung des Ortes. Bevor die Straße in das Tal einbiegt, folgen wir der Ausschilderung zum Elbradweg und fahren anschließend auf diesem entlang der Elbe in Richtung Schmilka-Hirschmühle weiter. Auf der guten Schwarzdecke läßt es sich ausgezeichnet fahren. Wenn auf der anderen Elbseite die ersten Häuser von Schmilka auftauchen, haben wir unseren Abzweig erreicht. Durch eine Bahnunterführung führt an der Hirschmühle eine anfangs sehr steile Straße im Hirschgrund aus dem Elbtal heraus. 1,5 km weiter erreichen wir endlich Reinhardtsdorf. An der Straßenkreuzung biegen wir links ab und müssen noch einmal einen sehr steilen Anstieg aus dem Grund heraus bewältigen. Wenn sich dann die Straße gabelt, nehmen wir den rechten Abzweig, der bald zu einer gepflasterten Straße wird. Diese führt uns aus dem Ort und schließlich wieder auf glatten Belag. Immer mehr oder weniger ansteigend fahren wir nun über freies Gelände mit schönen Ausblicken zu einer abgelegenen Siedlung. Am Wende- und Parkplatz führt die Tour nun schräg links nach einem kurzen Anstieg an einer Gaststätte vorbei in den Wald. 500m bis zur nächsten großen Kreuzung geht es nun auf einem Fahrweg recht eben voran. Ab dort ist der Weg zum Großen Zschirnstein mit einem gelben Strich ausgewiesen. Nachdem wir schräg rechts auf den Fahrweg eingebogen sind, liegt ein ca. 2km schnurgerades, nicht enden wollendes Wegstück vor uns, auf dem etliche Höhenmeter zu bewältigen sind. Nach jedem Buckel kommt der nächste, deshalb ist die Strecke nicht als ganze übersehbar. Endlich erreichen wir die große Wegkreuzung unterhalb des großen Zschirnsteins. Dort befindet sich eine Schutzhütte, die wir zur Rast nutzen können. Denn das Schwierigste der Tour ist nun überwunden. Nachdem wir im rechten Winkel links abgebogen sind, geht es zwar immer noch leicht aufwärts, das aber nicht mehr sehr lange. Der gelbe Strich begleitet uns nun wieder auf unserer herrlichen und langen Abfahrt in den Krippenbachgrund. Nach fast 3km erreichen wir die nächste große Kreuzung und fahren dem Krippenbach folgend weiter das Tal hinab, bis der Fahrweg in die Straße von Cunnersdorf nach Kleingießhübel mündet. Wir bleiben im Tal und fahren an der Forstmühle vorbei weiter zum Ort Kleingießhübel, den wir allerdings nur bei den ersten Häusern im Tal passieren. Ein letzter, kurzer und leichter Anstieg führt uns wieder in das enger werdende Tal, in dem wir bald schon in rasanter Abfahrt elbwärts nach Krippen rollen. Auch in Krippen fahren wir immer die Talstraße weiter und erreichen bald den Ausgangspunkt der Fahrt am Abzweig des Elbradweges.

.....









.....

.....

### Zum Großen und Kleinen Zschirnstein (Nr. H36)



**Wegbeschreibung nach Abschnitten für: Zum Großen und Kleinen Zschirnstein**
**Nr. H36**

Abschnitt		Markierung Merkmale	Länge [m]	Höhenun- terschied (+/- m)	Gefälle (Symbol oder [%])	Wegtyp, Belag	bei Nässe?	Anstr. (Symbol)	Hinder- nisse	Handy- Netze	Landschaft
Nr.	von – bis										
1	Bahnhof Krippen bis Abzweig Elbradweg	Straße in Richtung Krippen	580	-3		Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 4	Elbtal
2	Elbradweg bis Abzweig Hirschgrund	Elbradweg	4550	+3 / -4		asphaltierter Radweg	ja		keine	D2: 3	Elbtal
3	Hirschgrund bis Reinhardtsdorf	gelber Strich	1480	+107	+10% bis +13%	Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 0	tiefer Grund
4	Reinhardtsdorf bis Ortsausgang (Parkplatz)	Straße	940	+44	kurzzeitig bis +14%	Straße, Asphalt, teilweiser gepflastert	ja		keine	D2: 3	Ortschaft
5	Parkplatz bis Siedlung	Straße	1010	-39	+4%	Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 3	offenes Feld
6	Siedlung bis Abzweig Marktweg	Straße / Fahrweg	520	+8 / -3	kurz bis 6%	Fahrweg, Asphalt, Lehm, Split	ja		keine	D2: 3	Wald, Ebeheit
7	Marktweg bis Kreuzung an der Schutzhütte	gelber Strich, später ohne Markierung	2040	+98 / -6	bis 10%	Waldfahr- weg, Lehm, Split	ja		keine	D2: 3	Wald, Ebenheit
8	Schutzhütte bis Krippenbachgrund	zuächst ohne Markierung, später gelber Strich	3620	+8 / -120	bis -8%	Waldfahr- weg, Split	ja		keine	D2: 2	Wald, Ebenheit, später Tal

Abschnitt		Markierung Merkmale	Länge [m]	Höhenun- terschied (+/- m)	Gefälle (Symbol oder [%])	Wegtyp, Belag	bei Nässe?	Anstr. (Symbol)	Hinder- nisse	Handy- Netze	Landschaft
Nr.	von – bis										
9	Krippenbachgrund bis Mündung Cunnersdorfer Straße	ohne Markierung	2510	+3 / -55	-4%	Waldfahr- weg, Split	ja		keine	D2: 0	tiefes Tal, teilweise offen
10	Cunnersdorfer Straße bis Kleingießhübel	Straße in Richtung Krippen	1180	+2 / -24		Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 3	Tal, teilweise offen
11	Kleingießhübel bis Abzweig Reinhardtsdorf	Straße	3250	+11 / -84	bis -8%	Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 0	tiefes, bewaldetes Tal
12	Abzweig Reinhardtsdorf bis Bahnhof Krippen	Straße in Richtung Krippen	2110	+3 / -27		Straße, Asphalt	ja		keine	D2: 2	Ortschaft